Freitag

17.10.25

Lukas 19, 45-48: Gemeinsam den Bibeltext lesen

Gut zu wissen

Der Tempel ist das Haus Gottes. Es ist für die Juden wie für uns eine Kirche. Alles, was darin geschieht, soll zur Ehre Gottes sein.

Heilige Schriften: die Bücher aus dem ersten Teil der Bibel, dem Alten Testament

Priester, Gesetzeslehrer, Älteste: Männer aus dem jüdischen Volk, die darauf achteten, dass Gott ernst genommen wird. Sie durften viel bestimmen.

Gruppenaktivität

Emojis ausdrucken und auslegen/an die Tafel hängen. Die SuS einen Emoji wählen lassen passend dazu, wie sie die einzelnen Personen(gruppen) in der Geschichte wohl gefühlt haben:
Jesus // Händler // Priester & Gesetzeslehrer // Volk
Austausch darüber, warum diese Emojis gewählt wurden.

Im Anschluss kann noch ein Emoji gewählt werden, wie es einem selbst mit dem Text geht.

Smileys_G9nMH3N.pdf

Fragerunde

- Warum jagt Jesus die Händler aus dem Tempel?
- Was meint er mit „Räuberhöhle“?
- Wie hättest du an Jesus Stelle reagiert?
- Warum mögen die Priester und Gesetzeslehrer Jesus nicht und wollen ihn sogar töten?

Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben über sein Gebetsleben erzählen

oder

Etwas zum Thema **BETEN** erzählen:

Jesus ist es wichtig, dass jeder die Möglichkeit hat, zu ihm zu beten. Damals war es üblich, dass man zum Beten in den Tempel gegangen ist. Auch heute gehen viele Christen in die Kirche, um zu beten, aber wir können auch an jedem anderen Ort zu Jesus beten. Diese Geschichte zeigt mir, dass Jesus sich freut, wenn wir mit ihm reden und zu ihm beten, und ich bin mir sicher, dass er mir immer zuhört. Er nimmt sich die Zeit für jeden einzelnen.

Sonstiges

Die SuS bekommen jeweils einen Zettel, auf den jeder seinen Namen und einen Dank oder eine Bitte für die kommende Woche aufschreiben kann. Dann werden die Zettel eingesammelt, gemischt und wieder neu ausgeteilt. Über das Wochenende sollen die SuS nun für das Anliegen und die Person auf dem neu gezogenen Zettel beten.